

Bürgermeisterin

Datum: 2013-11-12

Beschlussvorlage

Drucksachen-Nr.
B-5555/2013

Beratungsfolge	Sitzungstermin
Ausschuss für Bildung, Kultur und Sport	20.11.2013
Stadtverordnetenversammlung	10.12.2013

Titel:

Stadtjubiläum 2016 - Konzept

Beschluss:

Die Stadtverordnetenversammlung beschließt:

1. 2016 wird als Stadtjubiläumsjahr zelebriert. Von März bis Oktober sollen eine Vielzahl von Veranstaltungen stattfinden, die ganz unterschiedliche Facetten Luckenwaldes beleuchten. Jeder der acht Monate wird unter ein bestimmtes Motto gestellt.
2. Bis Ende 2014 sollen dafür die im Erläuterungsteil genannten Veranstaltungsvorschläge, die unter Leitung je einer Arbeitsgruppe/Motto auszugestaltet sind, im Hinblick auf Realisierung geprüft und ggf. ausgefeilt sowie die erforderlichen Rahmenbedingungen einschließlich der bereitzustellenden Kosten und der Finanzierungsquellen ermittelt werden.
3. Die Veranstaltungen, die aus städtischen Mitteln zu finanzieren sind, sind der Stadtverordnetenversammlung zur Entscheidung vorzulegen.
4. Um den Gedanken an das Jubiläumsjahr zu verbreiten und wachzuhalten, sollen in einer limitierten 800er-Auflage mehrfarbige Plakate im Format A 1 gedruckt und ab Januar 2014 verkauft werden, die sich aus einem Foto der „Lebenden 800“, der Überschrift „Luckenwalde freut sich auf 2016“ und einem handschriftlichen Zusatz „Ich bin dabei!“ zusammensetzen.
5. ~~Die Stadt erwirbt die Rechte an dem von Armgard und Manfred Stenzel gestalteten Logo-~~ **sh. Auszug Niederschrift STVV vom 10.12.2013**

Finanzielle Auswirkungen: [ja/nein]

Gesamt				Produktkonto
-aufwendungen	ja	2.500	EUR	11110.527170
-erträge	ja	ca. 2.400	EUR	11110.442320

Auswirkung Folgejahre: **ja,** EUR 11110.527170
aber noch nicht bezifferbar

Bestätigung Kämmerin/Abt.-Ltrn. Haushalts- und Geschäftsbuchhaltung:

Bürgermeisterin

Leiterin Stabsstelle Pressearbeit,
Verwaltungs- und Kommunalservice

Erläuterung/Begründung:

Im Jahr 2016 kann Luckenwalde auf die dann vor 800 Jahren stattgefundenene erstmalige urkundliche Erwähnung zurückblicken, die auf den 28. Dezember 1216 datiert. Am 12.12.2006 entschied die Stadtverordnetenversammlung, dass künftig 1216 als Bezugsjahr für die Berechnung von Stadtjubiläen dienen solle.

Demzufolge sind jetzt die Weichen für die 800-Jahr-Feier zu stellen. Das Jubiläum wird als Chance angesehen, um die Verbundenheit der Bürger mit ihrer Stadt zu stärken, aber auch als Möglichkeit eines wirkungsvollen Außenmarketings. Dabei sollte der Fokus nicht allein auf die Vergangenheit gerichtet werden, sondern auch darauf, mit geeigneten Aktionen und Programmpunkten Luckenwalde in der Jetztzeit als lebendige, tolerante, weltoffene, innovative, farbige und experimentierfreudige Stadt zu präsentieren, die ihrem Leitbild „WerkStadt der Moderne - Labor der Zukunft“ gerecht wird.

Vier konzeptionelle Grundüberlegungen werden zugrundegelegt:

2016 wird als Jubiläumsjahr ausgestaltet.

800 Jahre werden über 8 Monate gefeiert.

Jeder Monat erhält ein eigenes Leitmotto, unter der Leitung einer eigenen Arbeitsgruppe.

Ausdrücklich erwünscht ist, dass sich Bürger einzeln oder in Vereinigungen unter dem Motto ihrer Wahl aktiv einbringen.

Folgende Mottos sind den Monaten März bis Oktober zugeordnet und nachfolgend genannte Projektideen sollen auf ihre Machbarkeit hin überprüft und ggf. zu konkreten

Veranstaltungsformaten ausgestaltet werden, deren finanzieller Aufwand zu bemessen ist.

Monat	Motto	Veranstaltungsvorschläge
März	historisch	Auftakt mit Jahresempfang in der Fläminghalle, Festlegung von Luckenwaldes Mitte, Chronik Heimatverein, thematische Stadtspaziergänge, Neuauflage alter Postkarten, Schulprojekt an Grundschulen „Wappen in der Johanniskirche“
April	kulinarisch	Einbindung Kneipen-Nacht, längstes Buffet in einer Geschäftsstraße, Luckenwalder Gerichte, Kochbuch (nach Kolzenburger Muster)
Mai	sportlich	Veranstaltung mit 800 Sportlern, sportliche Beiträge der Luckenwalder Sportvereine etc.
Juni	kulturell	Turmfest, gesondert: Chorfestival, ökumenische Veranstaltungen
Juli	grün	Offene Gärten/Höfe/Kleingartenanlagen, Pflanzaktionen, Pflanz-Patenschaften, Obstmarkt, Tauschbörse Grün
August	künstlerisch + handwerklich	Künstler aus Luckenwalde stellen sich vor, Workshops, Kunstmeile, Filme mit Luckenwalder Inhalt im Stadtpark, Kunst im öff. Raum, Handwerker schaffen gemeinsam ein Bauwerk

Sep- tember	geschäftig, kreativ und schlau	Einbindung Jubiläum Bibliothek (170 Jahre), Schulen/Kita – Erfindertag, Tag der offenen Türen, Lange Nacht der Wirtschaft, Sommertheater
Oktober	Höhepunkt 800 Jahre Lucken- walde – und weiter geht's	3. Oktober 2016 als fulminanter Höhepunkt, z. B. große Licht- und Wassershow im Weichpfuhlpark

Zur Einschätzung der Realisierungschancen wird es von Bedeutung sein, inwieweit Vereine, Kirchengemeinden, Unternehmen, Verbände und Einzelpersonen sich aktiv und verlässlich in die Vorbereitungen einbringen werden.

Um hier den Boden zu bereiten und Menschen für das Jubiläumsjahr und ihre Mitwirkung zu erwärmen, soll zeitnah eine Kampagne gestartet werden. Sie knüpft an die erfolgreiche Aktion der aus Menschen gebildeten 800 auf dem Marktplatz an. Das Foto soll zu einem Plakat aufgewertet werden, ähnlich der Abbildung in Anlage 1.

Das gleiche Motiv soll außerdem als „Bauchbinde“ am Marktturm befestigt werden. Diese Idee steht allerdings noch unter dem Vorbehalt der Zustimmung des Eigentümers, der technischen Machbarkeit einer witterungsbeständigen Befestigung und der Finanzierbarkeit in 2014.

Ein eigens für das Jubiläum geschaffenes Logo (Anlage 2 – nicht öffentlich) soll alle Marketingaktivitäten begleiten. In einem Oval stellt es schwungvoll skizzierte stadtbildprägende Gebäude dar, die in einer Gruppe arrangiert wurden. Dabei sind zum einen bedeutende historische Bauten, aber auch die der Jetztzeit, die bereits überregionale Wertschätzung erfahren haben. Die Gebäude sind nicht wie mit dem Lineal gezogen abgebildet, sondern mit einem Federstrich in einer eigenen charaktervollen Handschrift. Gefasst wird die bildliche Darstellung von dem Schriftzug „Luckenwalde“ und den beiden das 800-jährige Jubiläum ausmachenden Jahreszahlen. Das Logo behält in unterschiedlichen Größen seinen Wiedererkennungswert. Es kann dazu im Einfarbdruck hergestellt werden und trägt damit zur kostengünstigeren Produktion von entsprechend bedruckten Werbeartikeln bei.

Anlagen:

Anlage 1 – Plakat

Anlage 2 – Logo (nicht öffentliche Anlage)